

25 Jahre Euregio Blasorchester: Jubelndes Benefizkonzert in Nesselwang

Das Euregio Blasorchester feierte mit Dirigent Johann Mösenbichler 25 Jahre in der Alpspitzhalle. Ein unvergessliches Jubiläumsprogramm begeisterte Publikum und Musiker gleichermaßen!

Das Euregio Blasorchester (EBO) hat am Wochenende ein beeindruckendes Jubiläum gefeiert: 25 Jahre ehrenamtliche musikalische Arbeit, die das Publikum in der voll besetzten Alpspitzhalle in Nesselwang begeistert hat. Der engagierte Dirigent Professor Johann Mösenbichler zeigte sich in Hochform und leitete mit viel Energie das dreistündige Programm. Seine außergewöhnliche Fähigkeit, mit dem gesamten Körper zu dirigieren, zog die Zuhörer in seinen Bann.

Die Veranstaltung war mehr als nur ein Konzert; sie war ein Fest der Freundschaft und des kulturellen Austausches zwischen den Regionen Vorarlberg, Allgäu und Außerfern. Mösenbichler, der über die Jahre kreative Programme entworfen und die Talente zahlreicher Musiker*innen gefördert hat, entblätterte an diesem Abend ein vielfältiges Repertoire. Solisten und Ensemble zeigten ihr musikalisches Können und sorgten dafür, dass die Zuschauer mit Begeisterung mitgingen.

Ein Jubiläum voller Erinnerungen

Die Geschichte des Euregio Blasorchesters ist geprägt von unzähligen Auftritten und dem Bestreben, musikalische Brücken zu schlagen. Seit seiner Gründung vor einem Vierteljahrhundert hat sich das EBO als kultureller Botschafter etabliert und

zahlreiche Menschen mit ihrer Musik zusammengebracht. Der Anlass des Jubiläums bot auch die Möglichkeit, die Anfänge des Orchesters Revue passieren zu lassen und die Erfolge der letzten Jahre zu würdigen.

Die Auswahl der Musikstücke spiegelte die Vielfalt und Kreativität des Orchesters wider. Von klassischen Kompositionen bis hin zu modernen Arrangements, die Aufführung spannte einen Bogen über verschiedene musikalische Stilrichtungen. Es war eine Verpflichtung gegenüber den Fans und Unterstützern des Orchesters, die diese gemeinschaftliche Reise über ein viertel Jahrhundert maßgeblich mitgestaltet haben.

Die Ankündigung des Konzerts war von großer Vorfreude begleitet. Viele Besucher kamen nicht nur aus der unmittelbaren Umgebung, sondern auch aus weiter her, um an diesem besonderen Abend teilzunehmen. Die Ticketverkäufe zeigten eine hohe Nachfrage, was das Interesse und die Wertschätzung der regionalen Kultur unterstrich.

Professor Mösenbichler, der nicht nur als Dirigent, sondern auch als Mentor bekannt ist, hatte in der Vorbereitung des Konzerts keine Mühen gescheut. Mit viel Liebe zum Detail stellte er die Programmpunkte zusammen und gab der Darbietung einen persönlichen Touch. Das Publikum honorierte dies mit großem Applaus und stehenden Ovationen.

Das Fest war nicht nur ein musikalisches Ereignis, sondern auch eine Gelegenheit, die Gemeinschaft zu stärken. Die Freude am Musizieren und die Begeisterung der unausweichlichen Vernetzung zwischen den Kulturen waren spürbar. Mösenbichler und seine Musiker*innen haben erneut bewiesen, was es bedeutet, in einem kreativen und kooperativen Umfeld zu arbeiten.

Der Abend endete mit der Hoffnung auf viele weitere Jahre musikalischer Entwicklung, Aufführungen und Geschichten, die das Euregio Blasorchester weiterhin prägen werden. Die

Begeisterung des Publikums und die Hingabe des Orchesters sind klare Zeugnisse für die Zukunft dieser kulturellen Institution. Der Blick nach vorne ist optimistisch, was das EBO und seine Mitglieder angeht – und das ist für Musikliebhaber in der Region eine erfreuliche Perspektive.

Weitere Informationen zu diesem kulturellen Ereignis sind **hier** zu finden.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)